

*Dem Künstler selbst hätte dieses Buch sicher gefallen. Tom of Finland, Ikone der Lederszene, hat mit seiner Vorliebe für gut gebaute Kerle wie kaum ein anderer schwuler Künstler das Bild extremer Männlichkeit geprägt. Immer wieder wurden Teile seines umfangreichen Schaffens wie seine „Kake“-Comics in Büchern veröffentlicht, doch mit dem im Großformat erscheinenden Bildband „Tom of Finland XXL“ mit den stolzen Maßen 29 x 40,5 Zentimeter liegt nun die umfangreichste und gelungenste Sammlung seines Werkes auf insgesamt 666 Seiten vor. Unter den mehr als 1000 Zeichnungen aus sechs Jahrzehnten befinden sich etliche Arbeiten, die nie zuvor publiziert wurden. In Essays von John Waters, Armistead Maupin, Camille Paglia und Todd Oldham wird zu Beginn der Sammlerausgabe auf den Einfluss des finnischen Künstlers auf die Gesellschaft und den Einzelnen hingewiesen, der Kunsthistoriker Edward Lucie-Smith analysiert zudem ausgewählte Zeichnungen.*